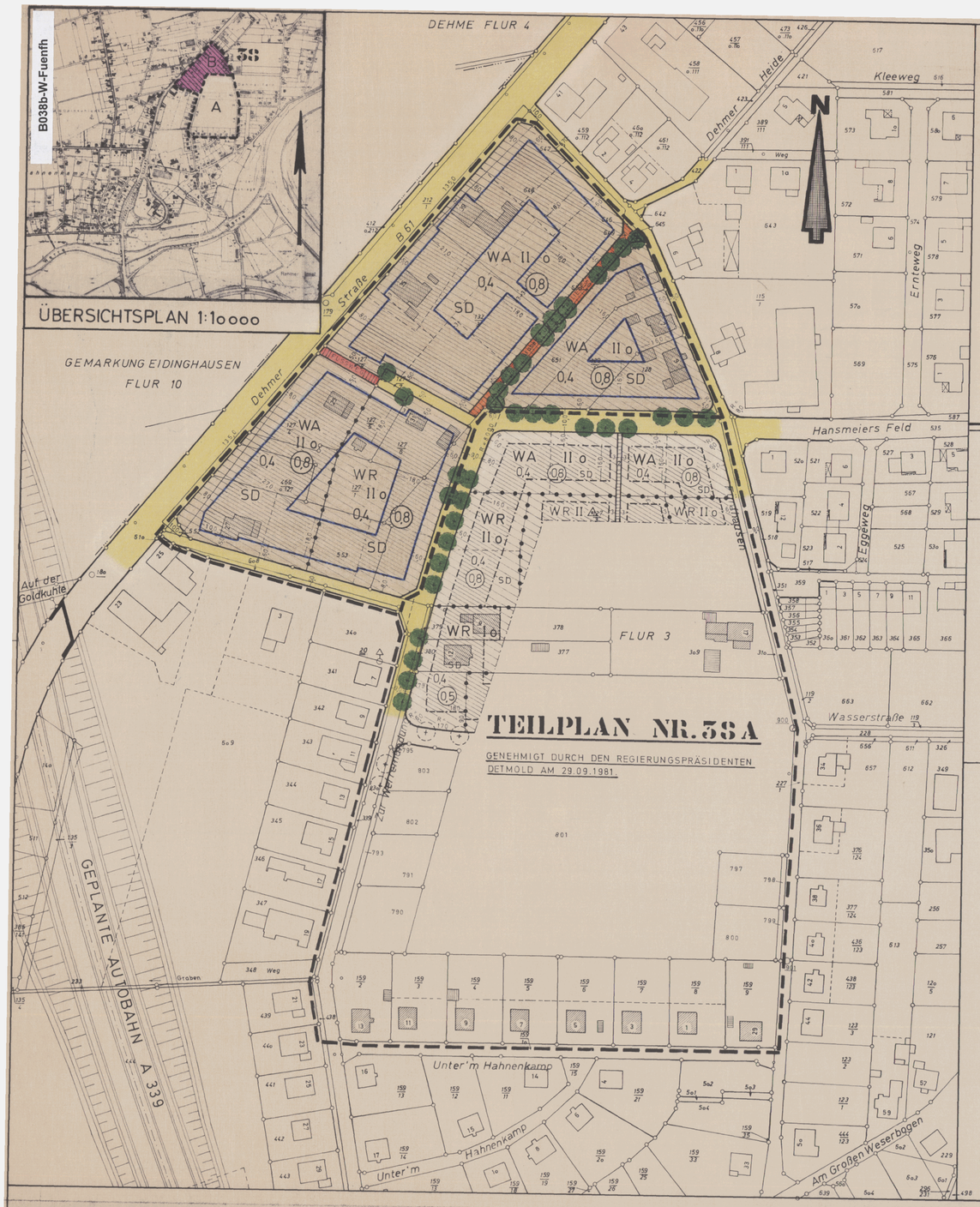
B038b-W-Fuenfh

STADT BAD OEYNHAUSEN

BEBAUUNGSPLAN NR. 38

„WESTLICH FÜNFHAUSEN"

TEILPLAN NR. 38 B



DER GESAMTE GELTUNGSBEREICH DES BEBAUUNGSPLANES LIEGT INNERHALB DES QUELLENSCHUTZGEBIETES BAD OEYNHAUSEN-BAD SALZUFLEN SCHUTZZONE IV. (VERGLEICHE QUELLENSCHUTZGEBIETSVERORDNUNG VOM 16.07.1974, IN KRAFT GETRETEN AM 01.09.1974.)

ZULÄSSIGES MASS DER BAULICHEN NUTZUNG:

GEMÄSS § 17 BAU NVO VOM 15.09.1977

BAUGEBIET	ZAHL DER VOLLGESCHOSSE (RÖMISCHE ZIFFER)	GRUNDFLÄCHENZAHL (GRZ) (DEZIMALZAHL)	GESCHOSSFLÄCHENZAHL (GFZ) (DEZIMALZAHL IM KREIS)
REINES WOHNGEBIET WR	II	0,4	(0,8)
ALLGEMEINES WOHNGEBIET WA	II	0,4	(0,8)

DIESER BEBAUUNGSPLAN WIRD HIERMIT GEM. § 103 BAU O NW VOM 27.1.1970 (GVNW S. 96) IN DER ZUR ZEIT GÜLTIGEN FASSUNG GENEHMIGT.
AZ.: 64.10.30/9
MINDEN, DEN 13. JUNI 1983
DER OBERKREISDIREKTOR
I.A.
(FRÖHLING)
Ltd. KREISBAUDIREKTOR

FESTSETZUNGEN NACH § 9 ABS. 1 DES B BAU G

- PLANGEBIETSGRENZE
- STRASSENBEGRENZUNGSLINIE
- BAUGRENZE
- ~~BAULINIE~~
- ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG
- ÖFFENTLICHE VERKEHRSFLÄCHE (STRASSE)
- ~~ÖFFENTLICHE VERKEHRSFLÄCHE (EISENBAHN)~~
- ~~MIT GEH-, FAHR- UND LEITUNGSRECHTEN ZU BELASTENDE FLÄCHEN~~
- ~~RAUM- UND WANDERWEGE~~, FUSSWEG
- P ~~ÖFFENTLICHER PARKPLATZ~~
- ~~WASSERFLÄCHEN~~
- ~~PARKHAUS~~
- FUSSWEG MIT ANLIEGERVERKEHR

ART UND MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

- WS ~~KLEINSIEDLUNGSGEBIET~~
- WR REINES WOHNGEBIET
- WA ALLGEMEINES WOHNGEBIET
- MD ~~DORFGEBIET~~
- MI ~~MISCHGEBIET~~
- MK ~~KERNGEBIET~~
- GE ~~GEWERBEGEBIET~~
- GI ~~INDUSTRIEGEBIET~~
- SW ~~WOCHENENDHAUSGEBIET~~
- SO ~~SONDERBAUGEBIET~~
- ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE
- NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE

II ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ALS HÖCHSTGRENZE
(II) ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ZWINGEND
0,4 GRUNDFLÄCHENZAHL (GRZ)
(0,8) GESCHOSSFLÄCHENZAHL (GFZ)
BM BAUMASSENZAHL (BMZ)
O OFFENE BAUWEISE
~~G~~ GESCHLOSSENE BAUWEISE
A NUR EINZEL- UND DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG
A NUR HAUSGRUPPEN ZULÄSSIG
A NUR EINZELHÄUSER ZULÄSSIG
A NUR DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG
~~FD~~ = ~~FLACHDACH~~, SD = SATTELDACH
~~WD~~ = ~~WALMDACH~~, ~~PD~~ = ~~PULTDACH~~
~~0-30°~~ ~~DACHNEIGUNG~~
~~FIRSTRICHTUNG~~
~~FH 10,5m~~ ~~FIRSTHÖHE~~
~~TH 8,0m~~ ~~TRAUFHÖHE~~

SICHTDREIECK (DIE GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN INNERHALB DES SICHTDREIECKS SIND VON JEDER SICHTBEHINDERNDEN NUTZUNG UND BEPFLANZUNG IN EINER HÖHE AB 0,70 m ÜBER STRASSENKRONE FREIZUHALTEN.)

DER GESAMTE GELTUNGSBEREICH DES BEBAUUNGSPLANES LIEGT INNERHALB DES QUELLENSCHUTZGEBIETES BAD OEYNHAUSEN-BAD SALZUFLEN SCHUTZZONE IV. (VERGLEICHE QUELLENSCHUTZGEBIETSVERORDNUNG VOM 16.07.1974, IN KRAFT GETRETEN AM 01.09.1974.)

~~GEMEINBEDARFSFLÄCHE MIT FESTSETZUNG ALS:~~

- ~~VERWALTUNGSGEBÄUDE~~
- ~~SCHULE~~
- ~~KRANKENHAUS~~
- ~~THEATER~~
- ~~POST~~
- ~~KIRCHE~~
- ~~HALLENBAD~~
- ~~KINDERGARTEN~~
- ~~SCHUTZRAUM~~
- ~~FEUERWEHR~~
- ~~JUGENDHEIM~~

- ~~FLÄCHE FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT~~
- ~~FLÄCHE FÜR DIE FORSTWIRTSCHAFT~~
- ~~FLÄCHE FÜR DIE WASSERWIRTSCHAFT~~
- ~~FLÄCHE FÜR AUFSCHÜTTUNGEN~~
- ~~FLÄCHE FÜR ABGRABUNGEN~~

~~GRÜNFLÄCHE MIT FESTSETZUNG ALS:~~

- ~~PARKANLAGE~~
- ~~ZELTPLATZ~~
- ~~BADEPLATZ~~
- ~~FRIEDHOF~~
- ~~SPORTPLATZ~~
- ~~SPIELPLATZ~~
- ~~DAUERKLEINGÄRTEN~~
- BÄUME ZU PFLANZEN
- ~~BÄUME ZU ERHALTEN~~
- ~~PFLANZSTREIFEN~~

NACHRICHTLICHE ANGABEN (§ 9 ABS. 6 B BAU G)

UMGRENZUNG DER FLÄCHEN MIT WASSERRECHTLICHEN FESTSETZUNGEN:
- W ~~WASSERSCHUTZGEBIET~~
- Ü ~~ÜBERSCHWEMMUNGSGEBIET~~
- Q QUELLENSCHUTZGEBIET

~~UMGRENZUNG DER FLÄCHEN, DIE DEM NATUR- ODER LANDSCHAFTSSCHUTZ UNTERLIEGEN:~~
- N ~~NATURSCHUTZGEBIET~~
- L ~~LANDSCHAFTSSCHUTZGEBIET~~

VERMERKE

~~FLÄCHEN FÜR VERSORGUNGSANLAGEN MIT FESTSETZUNG ALS:~~
- ~~GASWERK~~
- ~~WASSERBEHÄLTER~~
- ~~UMFORMERSTATION~~
- ~~PUMPWERK~~
- ~~ELEKTRIZITÄTSWERK~~
- ~~FERNHEIZWERK~~
- ~~WASSERWERK~~
- ~~UMSPANNWERK~~
- ~~BRUNNEN~~
- ~~KLÄRANLAGE~~
- ~~110 KV 20 KV~~ ~~ELEKTR. FREILEITUNG MIT MASTEN UND SCHUTZSTREIFEN~~

ERLÄUTERUNGEN

- WOHNGEBÄUDE MIT HAUS-NR.
- WIRTSCHAFTS- UND BETRIEBSGEBÄUDE
- ~~DURCHFAHRT UND ARKADEN~~
- ~~TREPPEN~~
- ~~RAMPEN~~
- ~~ZUFAHRTSVERBOT~~
- ~~AUSFAHRTSVERBOT~~
- ~~ZU- UND AUSFAHRTSVERBOT~~
- ~~GARAGEN~~
- ~~GEMEINSCHAFTSGARAGEN~~
- ~~STELLPLÄTZE~~
- ~~GEMEINSCHAFTSSTELLPLÄTZE~~
- ~~STADT- UND GEMEINDEGRENZE~~
- GEMARKUNGSGRENZE
- FLURGRENZE
- FLURSTÜCKSGRENZE, VORHANDEN
- FLURSTÜCKSGRENZE, GEPLANT
- 12 POLYGONPUNKT
- KLEINPUNKT
- ~~BÖSCHUNGSFLÄCHE (DAMM)~~
- ~~BÖSCHUNGSFLÄCHE (EINSCHNITT)~~
- ~~STÜTZMAUER~~

AUFHEBUNGEN

FÜR DIE GEBIETE, DIE ZUM GELTUNGSBEREICH DIESES BEBAUUNGSPLANES GEHÖREN, TRITT DER BISHERIGE PLAN NR. -/- MIT INKRAFTTRETEN DIESES BEBAUUNGSPLANES AUSSER KRAFT.

ÄNDERUNGEN

ÄNDERUNGEN NACH DER OFFENLEGUNG AUF EINWENDUNGEN:

ÄNDERUNG	RATSBESCHLUSS VOM
TEILUNG DES BEBAUUNGS-PLANES IN TEILPLÄNE NR.38A UND NR.38B.	18.DEZEMBER 1980
ÄNDERUNG DER PLANGRENZE DES TEILPLANES NR.38B AUFGRUND DER GENEHMIGUNG DES TEILPLANES NR. 38A.	18. FEBRUAR 1982

~~OFFENLEGUNGSAUSFERTIGUNG~~ 1. 2. 3. AUSFERTIGUNG

DIESER BEBAUUNGSPLAN BESTEHT AUS DIESER ZEICHNUNG UND EINEM TEXTTEIL.

GEMARKUNG DEHME, FLUR 3

GRÖSSE DES PLANGEBIETES: 2,45 ha

KARTENGRUNDLAGE:
KATASTERKARTE, FREIGEGEBEN ZUR VERVIELFÄLTIGUNG DURCH VEREINBARUNG MIT DEM KREIS MINDEN-LÜBBECKE (KATASTERAMT) VOM 09.04.1957.

MASSTAB = 1:1.000

FÜR DEN PLANENTWURF UND DIE PLANANFERTIGUNG:

STADT BAD OEYNHAUSEN
DER STADTDIREKTOR
IM AUFTRAGE:
(GERHÄUSER)
TECHN. BEIGEORDNETER

BAD OEYNHAUSEN, DEN 08. MRZ. 1983

ES WIRD BESCHEINIGT, DASS DIE DARSTELLUNG DES GEGENWÄRTIGEN ZUSTANDES NACH DEM KATASTERNACHWEIS RICHTIG UND DIE FESTLEGUNG DER STÄDTEBAULICHEN PLANUNG EINDEUTIG IST.

BAD OEYNHAUSEN, DEN 18. OKT. 1982

Schumann Öff. best. Vermessungsingenieur

Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

DIESER BEBAUUNGSPLAN IST ALS ENTWURF GEMÄSS § 2 (1) DES BUNDESBAUGESETZES VOM 18. AUGUST 1976 - BGBl. I S. 2256 -, ZULETZT GEÄNDERT DURCH GESETZ VOM 06. JULI 1979 - BGBl. I S. 949 - DURCH BESCHLUSS DES RATES DER STADT BAD OEYNHAUSEN VOM 08.05.1980 u. 18.12.1980 AUFGESTELLT WORDEN.

BAD OEYNHAUSEN, DEN 08. MRZ. 1983
(BÜRGERMEISTER)

DIESER PLAN HAT ALS ENTWURF EINSCHLIESSLICH DER BEGRÜNDUNG GEMÄSS § 2a(6) DES BUNDESBAUGESETZES VOM 18. AUGUST 1976 - BGBl. I S. 2256 -, ZULETZT GEÄNDERT DURCH GESETZ VOM 06. JULI 1979 - BGBl. I S. 949 - VOM 08.11.1982 BIS 13.12.1982 AUSGELEGEN.

BAD OEYNHAUSEN, DEN 08. MRZ. 1983
(STADTDIREKTOR)

DIESER PLAN IST GEMÄSS § 10 DES BUNDESBAUGESETZES IN DER FASSUNG VOM 18. AUGUST 1976 - BGBl. I S. 2256 -, ZULETZT GEÄNDERT DURCH GESETZ VOM 06. JULI 1979 - BGBl. I S. 949 -, UND DES § 4 DER GEMEINDEORDNUNG FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 01. OKTOBER 1979 (GV. NW. S. 594 / SGV. NW. 2023) VOM RAT DER STADT BAD OEYNHAUSEN AM 17.02.1983 ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN.

BAD OEYNHAUSEN, DEN 08. MRZ. 1983
(BÜRGERMEISTER)

DIESER PLAN IST GEMÄSS § 11 DES BUNDESBAUGESETZES IN DER FASSUNG VOM 18. AUGUST 1976 - BGBl. I S. 2256 -, ZULETZT GEÄNDERT DURCH GESETZ VOM 06. JULI 1979 - BGBl. I S. 949 - MIT VERFÜGUNG VOM 30. 5. 83 GENEHMIGT WORDEN.

DETMOLD, DEN 30. 5. 83

AZ.: 35.21.11-60/84

IM AUFTRAG DES REGIERUNGSPRÄSIDENT

GEMÄSS § 12 DES BUNDESBAUGESETZES IN DER FASSUNG VOM 18. AUGUST 1976 - BGBl. I S. 2256 -, ZULETZT GEÄNDERT DURCH GESETZ VOM 06. JULI 1979 - BGBl. I S. 949 - SIND DIE GENEHMIGUNG SOWIE ORT UND ZEIT DER AUSLEGUNG AM 06.07.1983 ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT WORDEN. DER GENEHMIGTE PLAN LIEGT AB SOFORT BEI DER STADTVERWALTUNG BAD OEYNHAUSEN, RATHAUS II, SCHWARZER WEG 5, PLANUNGSABTEILUNG ZU JEDERMANNS EINSICHT BEREIT.

BAD OEYNHAUSEN, DEN 14. JULI 1983
(STADTDIREKTOR)

DIE ÜBEREINSTIMMUNG MIT DEM OFFENLEGUNGSEXEMPLAR VOM _____ WIRD BESCHEINIGT.

BAD OEYNHAUSEN, DEN _____